

Lapua-Eurocup Zentralfeuer- und Standardpistole in Suhl

Das Wochenende des Stephan Trippel

Stephan Trippel aus Linsengericht war der erfolgreichste Teilnehmer des Europacups in den nicht olympischen Disziplinen Zentralfeuerpistole und Standardpistole, der vom 27. bis 29. April 2018 im Schießsportzentrum auf dem Suhler Friedberg ausgetragen wurde. „Als das Wochenende des Stephan Trippel“ bezeichnete der Leipziger Disziplintrainer Jürgen Wiefel den Eurocup der European Shooting Confederation (ESC), an dem sich 53 Teilnehmer aus neun Nationen beteiligten.

Der 41-jährige Trippel gewann die Konkurrenz mit der Standardpistole (570 Ringe) und sorgte als Vierter mit der Zentralfeuerpistole für das beste deutsche Ergebnis (573 Ringe).

Insgesamt werden vier Europacups und das Finale in Lissabon ausgetragen, für das sich Stephan Trippel in beiden Disziplinen bereits qualifiziert hat. Fortgesetzt wird der Eurocup vom 8. bis 10. Juni 2018 im dänischen Arhus. Die dritte Runde findet vom 28. Juni bis 1. Juli 2018 im finnischen Lahti statt und der vierte Eurocup vom 17. bis 19. August in Elva (Estland) bevor das Finale im portugiesischen Lissabon vom 5. bis 7. Oktober 2018 ausgetragen wird.

Die Suhler Ergebnisse im Überblick:

Standardpistole

1. Stephan Trippel (Deutschland)	570
2. Denis Servais (Belgien)	566
3. Sandro Löttscher (Schweiz)	565
9. Michael Schleuter (Deutschland)	561
14. Torben Engel (Deutschland)	552
15. Torsten Berlet (Deutschland)	549

Zentralfeuerpistole

1. Mikael Nilsson (Schweden)	579
2. Allan Gejl (Dänemark)	578
3. Joonas Kallio (Finnland)	575
4. Stephan Trippel (Deutschland)	573
9. Michael Schleuter (Deutschland)	569
16. Torben Engel (Deutschland)	564
22. Torsten Berlet (Deutschland)	554